

# KÄMMER & REINHARDT · WALTERSHAUSEN



Herr Heinrich Handwerck † 1902

weil der kleine Mechanismus in dem engen Raume des Puppenkörpers nicht genügend funktionierte. Es sind dann kleine Sprechapparate von der zu diesem Zwecke konstituierten Firma: Grammophonfabrik Kämmer, Reinhardt & Co. einige Jahre lang hergestellt und namentlich nach England in größeren Posten geliefert worden, aber auch dieses Unternehmen klappte nicht. Man kann eine solche große Sache nicht als Nebengeschäft und nicht an einem kleinen Platze betreiben, aber tatsächlich haben wir doch die enorme Tragweite der Berlinerschen Erfindung

schon vor mehr als 20 Jahren richtig eingeschätzt und in unseren derzeitigen Zirkularen die Zukunft des Grammophons genau so vorausgesagt, wie sie eingetroffen ist.

Bald nach Herrn Kämmer im Jahre 1902 starb Herr Heinrich Handwerck, der Begründer der unter gleicher Firma hier seit nunmehr 26 Jahren bestehenden Puppenfabrik. Herr Handwerck hatte seine Fabrik, die er auch ganz klein begonnen hatte, zu großer Blüte gebracht und zwar nicht nur durch seine persönliche Tüchtigkeit, sondern auch durch seine sonstigen Charaktereigenschaften,



Herr Karl Kraußner

